

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[Z] [19062] Zur Versendung liegt bereit:

# Der Luftdruck

in den  
**pneumatischen Kammern  
und auf Höhen.**

Vom ärztlichen Standpunkt

von

**Dr. G. von Liebig**  
München und Reichenhall.

Mit eingedruckten Tafeln u. 9 Abbildgn.

= Gr. 8° =

Gebfctet 6 M ord., 4 M 50 S netto.



Der Inhalt des vorliegenden Buches, in welchem zum ersten Male die Wirkungen der verdünnten Luft auf Höhen und die Wirkungen der verdichteten Luft in pneumatischen Kammern und in Luftschaften auf einer gemeinsamen Grundlage zur Darstellung gebracht sind, wird bei dem bekannten Rufe, welchen der Verfasser als Spezialforscher auf diesem Gebiete genießt, für jeden, der sich für die uns umgebende Atmosphäre interessiert, für **Physiologen** und **Aerzte** im allgemeinen und für die **Inhaber der pneumatischen Kammern** im besonderen, von Bedeutung sein.

Wir versenden ausnahmslos nur auf Verlangen und bitten daher auch die verehrl. Handlungen, denen unsere Neuigkeiten sonst unverlangt zugehen, um gef. Einsendung ihrer Bestellungen.

Braunschweig, im April 1898.

**Friedr. Vieweg & Sohn.**

[Z] [19753] Soeben ist erschienen:

## Etat der Offiziere des schweiz. Bundesheeres

auf 1. April 1898.

380 Seiten 8°.

2 M 50 ord., 1 M 90 S netto.

Wir bitten zu verlangen!

Zürich, April 1898.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli.



**Nur einmal angezeigt!**

[Z] [19804]

In Kürze erscheint:

## Wichtige Neuheit zu den Reichstagswahlen

für

Reichstagskandidaten, Wahlvorstände,  
Regierungen, Handelskammern, Magistrate, Innungen, Gewerbeschulen,  
Gewerbevereine, Gewerbetypiker und Gelehrte.

**Hugo Böttger**

## Geschichte und Kritik

## des neuen Handwerkergesetzes.

Mit Anhang: Gesetz nebst Ausführungsbestimmungen.

Preis 6 M ord., 4 M 50 S netto.

Der Verfasser, bereits durch seine früheren Werke: „Das Programm der Handwerker“, „Der Vauschwindel und das Pfandborrecht“, „Für das Handwerk“ sowie als sozialpolitischer Referent der führenden Blätter der konservativen und nationalliberalen Partei gilt nebst Professor Stieda-Leipzig als die maßgebende Autorität in der Handwerkerfrage. Ganz überraschend ist der Standpunkt, den er auf Grund neuer statistischer Untersuchungen im Gegensatz zu seinen früheren Ansichten gewonnen hat: **Das Handwerk ist unrettbar dem Niedergang verfallen.** Diese Ansicht, bisher nur eine These der sozialdemokratischen Partei, ist hier an der Hand der Gewerbe- und Betriebsstatistik von 1895 und der neuen Bände: „Untersuchungen des Vereins für Sozialpolitik“ zum ersten Mal gründlich wissenschaftlich erwiesen. Das ganze Werk bietet eine erschöpfende Uebersicht der Handwerkerfrage, zeigt die Unzulänglichkeiten des neuen nur aus parteipolitischen Rücksichten konstruierten Innungsgesetzes und giebt positive Vorschläge.

Mit Buchschmuck von **Heinr. Vogeler, Worpsswede und Müller-Schoenefeld-Berlin**

erscheint ferner für die Jacobsengemeinde und alle Freunde einer Litteratur, deren Vorzüge in der Schilderung der Natur und seelischer Stimmungen beruhen

## Jens Peter Jacobsen's Gesammelte Werke.

Aus dem Dänischen von Marie Verzfeld.

Mit litterarisch-biographischer Einleitung von Julius Hart

In 3 Bänden. { Bd. I. Einleitung, Novellen, Gedichte, Fragmente, Briefwechsel.  
Bd. II. Marie Grubbe.  
Bd. III. Nils Lyhne.

Lieferungsausgabe komplett in ca. 18 Lieferungen.

50 S ord., 35 S netto, 30 S bar.

Lieferung 1 und 2 bedingungsweise, Lieferung 3 und folg. nur bar.

Die Werke Jacobsens (1847-85) wurden in alle Kultursprachen übertragen und gilt er seit Andersen als der größte dänische Dichter. Die billigen Ausgaben der einzelnen Werke in Reclams Universalbibliothek erzielten einen durchschlagenden Absatz. Von Jacobsen, Nils Lyhne wurden in Deutschland gegen 20 000 Exemplare verkauft. Zum erstenmal erscheint hier eine würdige Gesamtausgabe in vornehmer Ausstattung, bestimmt, einen Standard-Artikel der Geschenklitteratur auch für die Kreise zu schaffen, denen der Name von Jacobsen noch wenig bekannt war. Wie die Werke Andersens, mit dem Jacobsen alle Stammes-eigentümlichkeiten gemeinsam hat, dürfte sich diese Ausgabe bald in jeder deutschen Familie einbürgern. Zuerst erscheint Band II, Marie Grubbe.

Florenz u. Leipzig.

Eugen Diederichs.